

## **WÄR UNS DER HIMMEL IMMER SO NAH**

---

Musik und Text: Rolf Zuckowski

Wär uns der Himmel immer so nah  
und unsre Arme immer so offen,  
fänden viele sicher die Kraft,  
wieder zu hoffen.

Wär'n unsre Herzen immer so weit,  
und lernten wir, in Frieden zu leben,  
fänden viele sicher die Kraft,  
nicht aufzugeben.

Das Glück braucht keine bunten Schleifen  
und Liebe keine Jahreszeit.  
Wir könnten täglich nach den Sternen greifen,  
sie sind nicht so weit.

Wär uns der Himmel immer so nah ...

Wär'n unsre Herzen immer so weit ...

Der Lichterglanz muss nicht verblassen,  
auch wenn die Kerzen bald verglühen.  
Dann wären Gold und Silber mehr als Farben,  
die vorüberziehen.

Wär uns doch der Himmel immer so nah ...

Wär uns doch der Himmel immer so nah.